

Rechte und Pflichten der Radfahrer



Wussten Sie, dass Radfahrer ...

... bei Trainingsfahrten mit *Rennfahrrädern* *) auch auf der Straße **nebeneinander fahren** dürfen:

... vor Kreuzungen oder Eisenbahnübergängen und dergleichen neben oder zwischen den bereits angehaltenen Fahrzeugen **vorfahren dürfen**, um sich weiter vorne aufzustellen, wenn für das Vorfahren ausreichend Platz vorhanden ist und abbiegende Fahrzeuge nicht behindert werden (gilt für alle einspuriger Fahrzeuge).

... **Radfahranlagen** (Radwege, Radfahrstreifen, ...), sofern vorhanden, **benutzen** müssen, außer bei Trainingsfahrten mit *Rennfahrrädern* *).

... Kinder unter 12 Jahren beim Rad fahren einen **Sturzhelm** verwenden müssen!

... in **Fußgängerzonen** nur dann mit dem Fahrrad (in Schrittgeschwindigkeit) fahren dürfen, wenn dies durch Zusatzschilder („ausgenommen Fahrräder“) ausdrücklich erlaubt ist.

... nur dann **gegen Einbahnen** fahren dürfen, wenn dies durch Zusatzschilder („Ausgenommen Fahrräder“) ausdrücklich erlaubt ist.

... durch **Wohnstraßen** in Schrittgeschwindigkeit fahren dürfen und von Einbahnregelungen in Wohnstraßen generell ausgenommen sind.

... **nicht** auf einem Fahrrad **freihändig fahren** dürfen, auch die Füße dürfen während der Fahrt nicht von den Treteinrichtungen entfernt werden.

... sich **nicht** mit einem Fahrrad **an** ein anderes **Fahrzeug anhängen** dürfen, um sich ziehen zu lassen.

... **nicht auf Gehsteigen** und **Gehwegen** in der Längsrichtung fahren.

... keine **Gegenstände** am Fahrrad **mitführen**, die am Anzeigen der Fahrtrichtungsänderung hindern oder die freie Sicht oder die Bewegungsfreiheit des Radfahrers beeinträchtigen oder Personen gefährden können (z.B.: ungeschützte Sägen oder Sensen, geöffnete Schirme, ...).



Ausstattung der Fahrräder



Fahrräder müssen mit ...

- ... zwei voneinander unabhängig wirkenden **Bremsvorrichtungen**,
 - ... einer Vorrichtung zur Abgabe von **akustischen Warnzeichen** (Klingel),
 - ... einem hell leuchtenden, mit dem Fahrrad fest verbundenen **Scheinwerfer**, mit weißem oder hellgelbem, ruhendem (d. h. nicht blinkendem!) Licht,
 - ... einem roten **Rücklicht**,
 - ... einem **weißen**, nach **vorne** wirkenden **Rückstrahler** (mind. 20 cm², darf mit dem Scheinwerfer verbunden sein),
 - ... einem **roten**, nach **hinten** wirkenden **Rückstrahler** (mind. 20 cm², darf mit dem Rücklicht verbunden sein),
 - ... **gelben Rückstrahlern** an den **Pedalen** (oder gleichwertige Einrichtungen z.B.: Radfahrschuhe mit reflektierenden Teilen),
 - ... **Reifen**, deren **Seitenwände** ringförmig zusammenhängend weiß oder gelb **rückstrahlend** sind, oder an jedem Rad mit mindestens **zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern** (mind. 20 cm²),
- ausgestattet sein.

Bei Tageslicht und guter Sicht dürfen ...

- ... Fahrräder **ohne Scheinwerfer und Rücklicht** verwendet werden (alle anderen o.a. Komponenten müssen jedoch vorhanden sein).
- ... *Rennfahrräder* *) **ohne der oben angeführten Ausrüstung** – mit **Ausnahme der Bremsen** - verwendet werden

Als Fahrrad gilt ...

- ... ein Fahrzeug, das mit einer Vorrichtung zur Übertragung der menschlichen Kraft auf die Antriebsräder ausgestattet ist.
- ... ein zweirädriges Fahrzeug, das unmittelbar durch menschliche Kraft angetrieben wird (Tretroller).
- ... ein elektrisch angetriebenes Fahrzeug (E-Fahrrad, E-Bike, Pedelec, E-Roller); das aus eigener Kraft eine maximale Geschwindigkeit von 25 km/h erreicht und von einem Motor mit max. 600 W angetrieben wird.

**) Sonderstellung Rennfahrrad*

Als Rennfahrrad gilt ein Fahrrad mit ...

- ... einem Eigengewicht des fahrbereiten Fahrrades von höchstens 12 kg;
- ... einem Rennlenker;
- ... einem äußerer Felgendurchmesser von mindestens 630 mm
- ... und einer äußere Felgenbreite von höchstens 23 mm.

